Domowina-Verlag

NEUERSCHEINUNGEN 2023

Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Buchhändlerinnen und Buchhändler,

die Unwägbarkeiten, Herausforderungen und Erschwernisse der vergangenen drei Jahre treten in unserem Alltag langsam in den Hintergrund, geraten allmählich in Vergessenheit. Der Blick ist nach vorn gerichtet. Endlich wieder Buchmesse, Lesungen, Gespräche und gemeinsame Literaturerlebnisse. Wird denn alles wieder so wie früher? Die Sehnsucht nach Stabilität prägt unser Denken, leitet unsere Handlungen und dennoch spüren wir den Wandel.
Ein gutes Buch hilft uns, sich dem ein Stück weit zu entziehen. Wie wäre es zum Beispiel mit einem Gedichtband? Stille, unaufgeregte Lyrik in zwei Sprachen finden Sie im Erstlingswerk der jungen Autorin Źilka unter dem Titel „Pyšpot procha · In Sand und Wolken geschrieben“.

Mit dem Bildband „Ducy domoj – Unterwegs nach Hause“ würdigen wir das künstlerische Schaffen des Lausitzer Fotografen Jürgen Matschie in den vergangenen fünfzig Jahren.

Viel Freude beim Entdecken, Lesen und Zuhören!

Ihr

Simon Peter Ziesch
Geschäftsführer

UNSERE MITARBEITERINNEN *empfehlen*

Veronika Sauer – *Lektorin*

»Jürgen Matschie's Arbeiten zu betrachten ist für mich ein wiederkehrender Gewinn. Ich mag besonders die Fotografien, die während seiner Reisen nach Osteuropa beispielsweise in rumänischen Dörfern entstanden sind. Mal mit Abstand, mal ganz nah aufgenommen kann man die besondere Atmosphäre der Aufnahmeorte und -situationen wunderbar erspüren. Doch auch die Motive, welche Matschie in seiner Heimat einfängt, haben eine große Ausdruckskraft. Mensch und Natur im Wandel – was zunächst bekannt und vertraut scheint, bietet beim näheren Hinsehen immer wieder Raum für neue Eindrücke und Entdeckungen.«

Lesen Sie weiter auf S. 6

Patricia Robel – *Marketingleiterin*

»Ufer der Hoffnung« ist für mich eine ebenso eindrucksvolle wie bedrückende Reise mit den sorbischen Auswanderern, die im krisengebeutelten 19. Jahrhundert in die Ferne zogen. Ob in die texanische Sonne oder ins ferne australische Abenteuer – endlich gab es wieder eine Perspektive. Tagebuchauszüge, Briefe und historische Fotos veranschaulichen die Schicksale dieser Sorben, wie sie um ihre Existenz kämpften und versuchten, ihre sorbische Identität zu retten. Mein Kopfkino läuft auf Hochtouren, wenn Trudla Malinkowa in der nunmehr 3. Auflage beschreibt, wie es auf der Hinreise unter Deck auf den Segelschiffen zuging, die bis auf den letzten Zentimeter vollgestopft waren. Ein überraschend tiefes Buch übers Hoffen und Bangen und den Neuanfang.«

Lesen Sie weiter auf S. 15

Jadwiga Schneider – *Kaufmännische Mitarbeiterin*

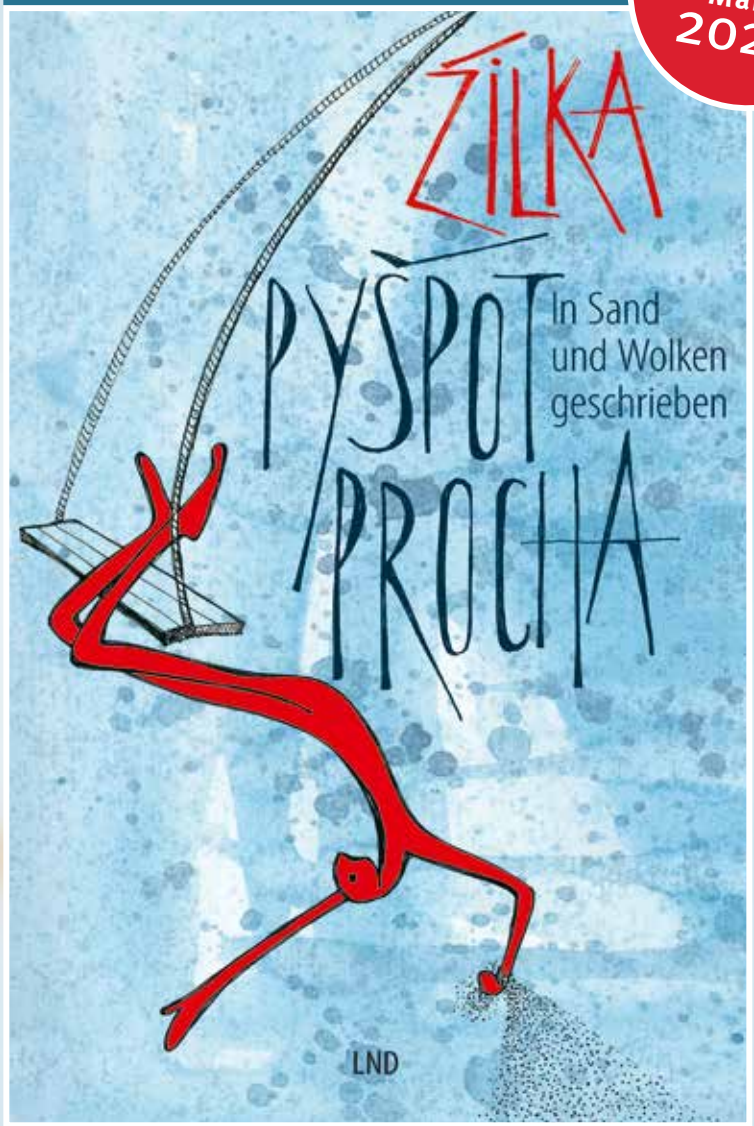
»Beim Lesen in der neu entstehenden Anthologie kam mir Goethes Zitat „Geschichte schreiben ist eine Art, sich das Vergangene vom Hals zu schaffen" in den Sinn. In diesem Buch trifft man auf bewegende Geschichten herausragender Autoren der sorbischen Literatur. Mit Kito Lorenc kann man gedanklich gemeinsam durch die Bautzener Berge gehen, während an auf der nächsten Seite den ermüdenden Kampf gegen die Braunkohle miterlebt. Die Vielfalt des Buches sorgt bei jedem Leser für ein nachdenkliches und rührendes Leseerlebnis.«

Lesen Sie weiter auf S. 8

Źilka

PYŠPOT PROCHA
IN SAND UND WOLKEN GESCHRIEBEN

NEU
März
2023



Źilka
Pyšpot procha
In Sand und Wolken geschrieben
Illustrationen: Isa Brützke

Broschur mit Schutzumschlag
92 S.
978-3-7420-2745-0
12,90 €
Erschienen im März 2023

DEBÜTBAND DER JUNGEN LYRIKERIN

GEDICHTE IN NIEDERSORBISCH UND DEUTSCH

ÜBER SPRACHE, IDENTITÄT, HEIMAT UND … LIEBE

Rěcna cera

mój jězyk swjerbi
już bejnu chylu
swóje slědy rěc ceri
pó proznem pólu
pśinjaso do šeri
wochłoźecu barwu

jadnučka cera
caroba duše
rěcna rěka se spěra
kaksy jo mě w brjuše
bliske brjogisko procha
dajo śěsnjece cuśe

śańkučka cera
pśeśiwo prochoju
mója škrja swětła
kótaruž njamógu
tšuś ow ně nigda
jo kšuta ku kóńcoju

Sprachspur

meine zunge juckt
schon eine ganze weile
die sprache zieht ihre spuren
über ein leeres feld
bringt in das grau
wohltuende farbe

eine einzige spur
nahrung der seele
der sprachfluss staut sich
mir ist unwohl im bauch
das nahe ufer des staubes
gibt ein beklemmendes gefühl

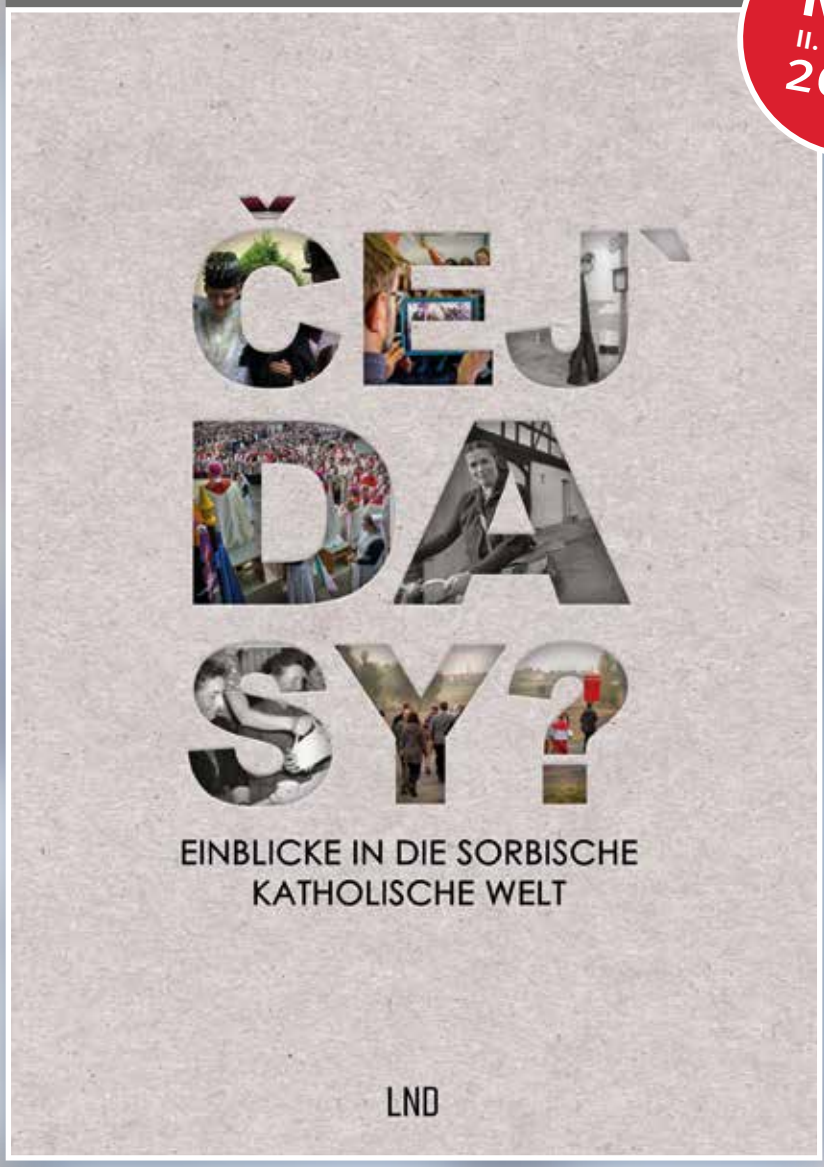
eine ganz dünne spur
gegen den staub
mein lichtfunke
den ich nicht
entbehren kann oh nein niemals
am ende ist er stark

Źilka

Die Cottbuserin Jill-Francis Käthlitz mit dem Dichterpseudonym Źilka (* 1991) ist im deutsch-sorbischen Dorf Sielow aufgewachsen und damit in zwei »Heimat-Sprachen« bzw. »Sprach-Heimaten« verwurzelt. Niedersorbisch, die Sprache ihrer Vorfahren, lernte sie als erste Fremdsprache, fand großen Gefallen an ihr und sieht sie längst als essentiellen Teil ihrer Identität. Der schreit – spätestens seit sie 17 ist – lautstark auch nach künstlerisch-literarischem Ausdruck. So studierte sie Sorabistik, interdisziplinäre polnische Studien sowie allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft. Seit September 2019 ist sie Redakteurin der niedersorbischen Wochenzeitung »Nowy Casnik«.

ČEJ' DA SY?
EINBLICKE IN DIE SORBISCHE KATHOLISCHE WELT

NEU
II. Quartal
2023



Čej' da sy?
Einblicke in die sorbische katholische Welt
Redaktion: Tadej Šiman

zahlreiche Abbildungen
Hardcover, ca. 230 S.
978-3-7420-2746-7
24,90 €
Erscheint 2023

ZAHLREICHE ABBILDUNGEN AUS GESCHICHTE UND GEGENWART

THEMENKARTEN ZUM NEU-ENTDECKEN DER REGION

BEGLEITBAND ZUR GLEICHNAMIGEN AUSSTELLUNG

DES SORBISCHEN MUSEUMS, VOM 14.05.2023 BIS 22.10.2023

Čej' da sy? Zu wem gehörst du? Diese Frage nach Identität, familiärer Zugehörigkeit und Herkunft hört man heute noch oft in der sorbischen katholischen Lausitz – man kennt sich untereinander. Wer aber sind die Menschen, die hier leben? Was hat diese Region geprägt und was bewegt ihre Bewohner heute? Wie gelingt die Anpassung der sorbischen Sprache und Kultur an den modernen Alltag? Und welche Rolle spielt bei alldem der katholische Glaube? In abwechslungsreichen Beiträgen nehmen die Autoren ihre Heimat in den Fokus und geben dem Leser individuelle Einblicke in die sorbische katholische Welt im Dreieck Kamenz–Bautzen–Hoyerswerda.

Lieferbar

Matthias Bulang, Gerhard Werner
Bei den katholischen Sorben
978-3-7420-2217-2
9,90 €

Lieferbar

Maćij Bulank
Jutry doma. Osterreiten
978-3-7420-2590-6
19,90 €

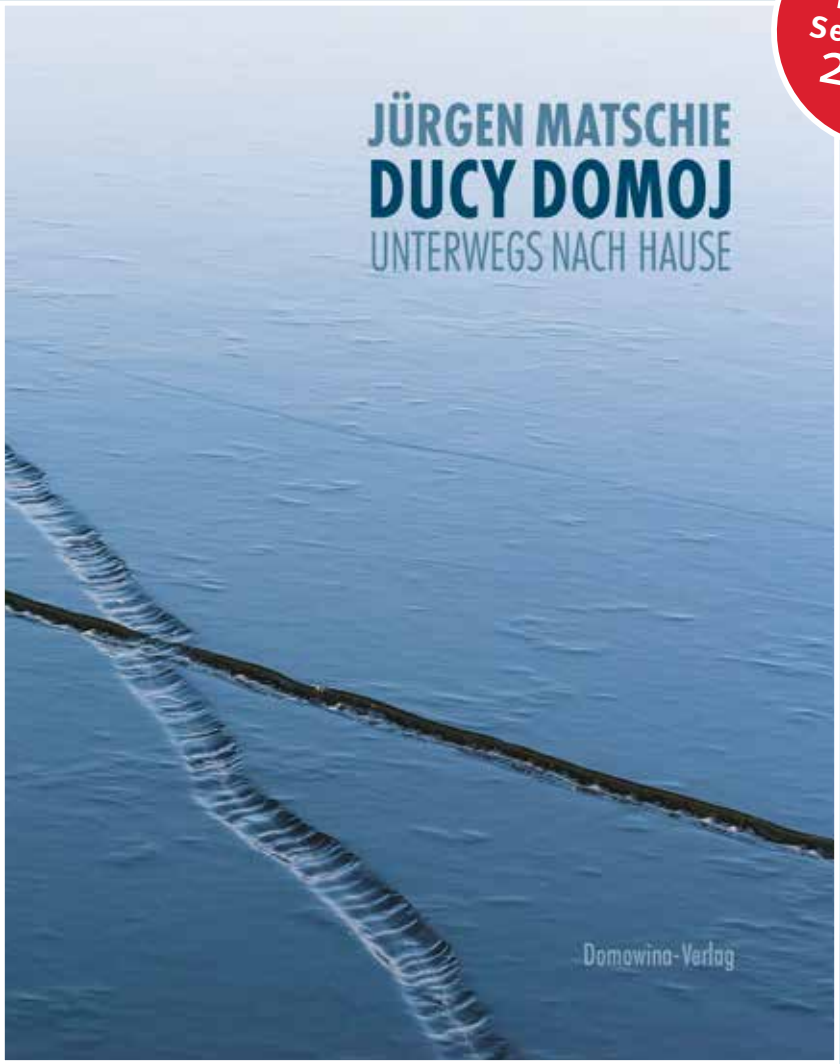
Lieferbar

Alfons Frenzel
Osterreiten
978-3-7420-2492-3
5,90 €

Jürgen Matschie

DUCY DOMOJ
UNTERWEGS NACH HAUSE

NEU September 2023



Jürgen Matschie
Ducy domoj
Unterwegs nach Hause

Fotografien von
1972 – 2022

Mit Beiträgen von
Měrana Cušcyna,
Agnes Matthias,
Alexander Polk
und Marius Winzeler

zahlreiche Fotografien
Hardcover, ca. 172 S.
978-3-7420-2748-1
24,90 €
Erscheint im
September 2023

Lieferbar
Kurt Heine – Bildchronist
978-3-7420-2267-7, **19,90 €**

Lieferbar
Erich Rinka – Fotograf
978-3-7420-2068-0, **12,90 €**

Weitere Bildbände
finden Sie hier:

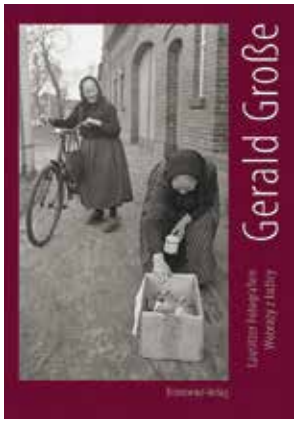
REPRÄSENTATIVER BILDBAND ZUM GESAMTSCHAFFEN DES BAUTZENER FOTOGRAFIKERS

SOZIALDOKUMENTARISCHE BILDER UND SERIELLE ARBEITEN ZUM THEMA LAUSITZ

AUSSTELLUNG IM SORBISCHEN MUSEUM BAUTZEN: 12.11.2023 – 25.02.2024

Die heimatliche Lausitz von Zittau bis Eisenhüttenstadt ist der vornehmliche Wirkungsort des Fotografikers Jürgen Matschie, mit der er sich fortwährend kritisch auseinandersetzt und an der er sich reibt. So dokumentiert er fotografisch seit fünf Jahrzehnten den Wandel des Lebens in den sorbischen Dörfern, und die Auswirkungen der Braunkohleförderung auf Mensch und Natur. Zudem hält er architektonische Besonderheiten fest, begibt sich fotografisch auf Erkundungstour durch Osteuropa und porträtiert die hiesigen Einwohner – im Alltag, bei Bräuchen und Festen oder bei politischen Kundgebungen. So wird er zum Chronisten seiner Zeit und zeichnet mit seinen Bildern gleichzeitig die gesellschaftlichen Umbrüche und Eigenheiten dieser Region und ihrer Leute nach.

Lieferbar



Gerald Große
Lausitzer Fotografien / Wobrazy z Łužicy 1957–1990
978-3-7420-2329-2
19,90 €

Jürgen Matschie

geboren 1953 in Bautzen, aufgewachsen in Spreewiese/Lichań, Technologe, Fotografiefernstudium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig, seit 1988 freiberuflicher Fotografiker/ Fotodesigner, Herausgabe zahlreicher Fotobände u.a. zum Thema Braunkohle, zur Ober- und Niederlausitzer Fotogeschichte sowie von Bildbänden zum Schaffen Lausitzer Fotokünstler, umfangreiche Ausstellungstätigkeit im In- und Ausland

WIE EIN MITTELPUNKT ENTSTEHT

Prosastücke Herausgegeben von Maria Matschie

DIE **SORBISCHE** BIBLIOTHEK

Wie ein Mittelpunkt entsteht
Prosastücke
Herausgegeben von Maria Matschie
Schutzumschlag Sophie Natuschke

Hardcover mit Schutzumschlag
ca. 200 S.
978-3-7420-2754-2
24,90 €

E-Book
978-3-7420-2754-2
19,99 €
Erscheint im November 2023

NEU
November
2023

SORBISCHE LITERATUR IN DEUTSCHER SPRACHE

PROSA AUS DEN 1990ER-JAHREN BIS IN DIE GEGENWART

ERZÄHLUNGEN, PORTRÄTS, ESSAYS

In der Reihe »Die sorbische Bibliothek« veröffentlicht der Domowina-Verlag beständig Werke des sorbischen literarischen Erbes und der sorbischen zeitgenössischen Literatur in deutscher Sprache. Der neue Band ist erstmals eine Anthologie. Herausgeberin ist die langjährige Geschäftsführerin und Lektorin des Domowina-Verlags Maria Matschie.
Die Anthologie beinhaltet Erzählungen und essayistische Texte aus den 1990er-Jahren bis in die Gegenwart, welche teils von den Autorinnen und Autoren selbst auf Deutsch verfasst, teils ins Deutsche übersetzt wurden. Die Gegestandspalette ist breit, reicht von spezifisch sorbischen oder die Lausitz betreffenden bis hin zu allgegenwärtigen Themen. Ebenso vielfältig ist die Erzählweise.

»Die Lausitzer Sorben haben vor allem in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts in Gestalt des Domowina-Verlages die Grundkonstante ihrer geistigen und kulturellen Existenz bewiesen und beeindruckend gefestigt. Die sorbische Literatur, im Obersorbischen wie Niedersorbischen, wird kontinuierlich in ihrer Entwicklung angezeigt und nicht zuletzt in dieser ansprechenden Reihe öffentlich dargeboten.«

Peter Huckauf, Serbske Nowiny

»Exzellente Übersetzer und Literaturwissenschaftler sorgen für sprachliche Präzision und interessante Hintergrundkenntnisse. Es zeigt sich immer mehr, dass der Verlag eine Schatzgrube geöffnet hat.«

Klaus Wilke, Lausitzer Rundschau

Autorinnen und Autoren

Jurij Brězan, Beno Budar, Měrana Cuščyna, Róža Domašcyna, Benedikt Dyrlich, Dušan Hajduk-Veljković, Lubina Hajduk-Veljkovićowa, Jurij Koch, Kito Lorenc, Měrka Mětowa, Kerstin Młynkec, Christian Schneider, Dorothea Šołćina, Angela Stachowa

DIE SORBISCHE BIBLIOTHEK

Lieferbare Titel

Jakub Lorenc-Zaleski
Die Insel der Vergessenen
Roman einer suchenden Seele

Herausgeber: Christian Prunitsch
Aus dem Obersorbischen von
Christian Prunitsch

2000, 179 S.
978-3-7420-1889-2, **16,90 €**

Mina Witkojc
Echo aus dem Spreewald
Gedichte

Herausgeberin: Christiane Piniek
Aus dem Niedersorbischen von
Elke Nagel

2001, 179 S.
978-3-7420-1857, **16,90 €**

Jurij Chěžka
Die Erde aus dem Traum
Gedichte

Herausgeber: Kito Lorenc
Aus dem Obersorbischen von
Kito Lorenc

2002, 108 S.
978-3-7420-1919-6, **16,90 €**

Marja Młynkowa
Tage in der Ferne
Roman

Herausgeber: Christian Prunitsch
Aus dem Obersorbischen von
Christian Prunitsch

2003, 324 S.
978-3-7420-1945-5, **16,90 €**

Kito Lorenc
Die wendische Schiffahrt
Zwei Dramen

Mit einem Nachwort von
Walter Koschmal

2004, 354 S.
978-3-7420-1988-2, **16,90 €**

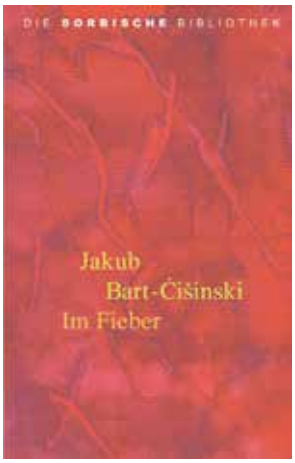
Handrij Zejler
Der betresste Esel
Sorbische Fabeln

Herausgeber: Kito Lorenc
Aus dem Obersorbischen von
Kito Lorenc, Jurij Brězan und
Albert Wawrik

2004, 200 S.
978-3-7420-1964-6, **16,90 €**

DIE SORBISCHE BIBLIOTHEK

Lieferbare Titel



Jakub Bart-Ćišinski
Im Fieber
Gedichte

Herausgeber: Christian Prunitsch
Aus dem Obersorbischen von
Peter Thiemann, Albert Wawrik
und Kito Lorenc

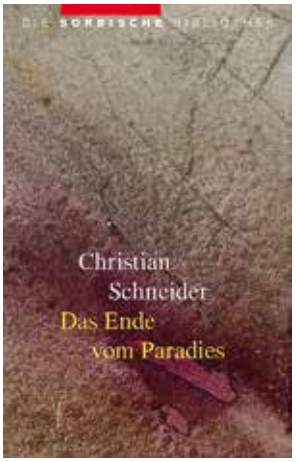
2009, 152 S.
978-3-7420-2049-9, **16,90 €**

ALS TASCHENBUCH ERHÄLTLICH

Jurij Brězan
Krabat oder
Die Bewahrung der Welt
Roman

Mit einem Nachwort
von Dietrich Scholze

TB, 2020, 522 S.
978-3-7420-2645-3, **14,90 €**
E-Book
978-3-7420-2478-7, **9,99 €**



ALS TASCHENBUCH ERHÄLTLICH

Christian Schneider
Das Ende vom Paradies
Roman

Mit einem Nachwort von
Jurij Koch

TB, 2. Aufl. 2020, 616 S.
978-3-7420-2304, **14,90 €**
E-Book
978-3-7420-2335-3, **9,99 €**

Jurij Koch
Der Kirschbaum
Erzählungen

Mit einem Nachwort
der Dichterin Měrana Cušcyna

2015, 176 S.
978-3-7420-2324-7, **16,90 €**
E-Book
978-3-7420-2704-7, **12,99 €**

Jurij Brězan
Krabat oder
Die Verwandlung der Welt
Roman

Mit einem Nachwort
von Dietrich Scholze

2017, 522 S.
978-3-7420-2461-9, **19,90 €**
E-Book
978-3-7420-2477-0, **9,99 €**

ŁUŽICA – ŁUŽYCA LAUSITZ 2024

NEU April 2023

Łužica – Łužyca Lausitz 2024
Wandkalender

Fotografien
Maćij Bulank
Matthias Bulang

27 Kalenderblätter
33 x 35 cm
Spiralbindung
978-3-7420-2760-3
15,00 €
Erscheint im April 2023

Zweiwochenkalender

DREISPRACHIGER WANDKALENDER FÜR DIE LAUSITZ

MEISTERHAFTE FOTOGRAFIEN VON MATTHIAS BULANG

GENÜGEND PLATZ FÜR PERSÖNLICHE NOTIZEN

»Mit sensiblem Blick das Besondere erkennen und im Bild hervorheben – dies kennzeichnet die meisterhafte Vollkommenheit des Fotografen.«

»Das Format des Kalenders trägt dazu bei, dass man mit jedem Kalenderblatt ein für sich wirkendes künstlerisches Wandbild erhält. Und diese künstlerische Qualität erreicht Matthias Bulang mit jedem seiner 28 ausgewählten Fotografien.«

»Außerdem hat der Kalender auf der ersten und letzten Innenseite wiederum kurze Texte, welche über dargestellte Kostbarkeiten und Persönlichkeiten informieren.«

Rejza Šěnowa
in der sorbischen Kulturzeitschrift »Rozhlad«

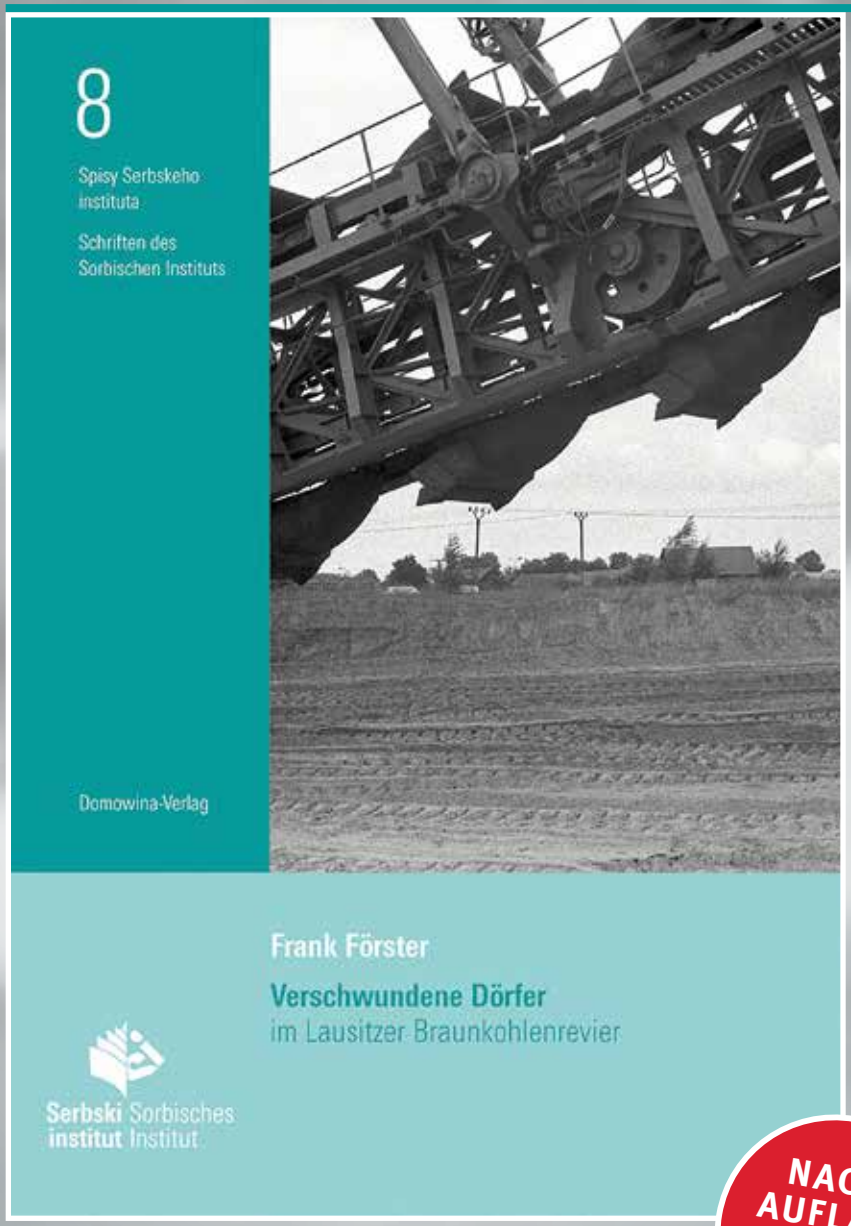
Maćij Bulank / Róža Domašcyna
Prjedy hač woteńdźeš – Bevor du gehst

Hardcover, 84 S.
978-3-7420-2188-5
19,90 €

Frank Förster

VERSCHWUNDENE DÖRFER IM LAUSITZER BRAUNKOHLENREVIER

Herausgegeben von Robert Lorenz



Frank Förster
Verschwundene Dörfer im Lausitzer Braunkohlenrevier
Herausgegeben von Robert Lorenz
Erscheint 2023

Schriften des Sorbischen Instituts 8,
4. aktualisierte Auflage 2023, zahlr. Abb.
Broschur, 396 S.
978-3-7420-2744-3, **29,90 €**

NACH-AUFLAGE
II. Quartal
2023

ÜBERSICHT ALLER VOM LAUSITZER BRAUNKOHLENBERGBAU DEVASTIERTEN DÖRFER

UNVERZICHTBARES HANDBUCH FÜR ORTS- UND HEIMATFORSCHER DER LAUSITZ

MIT ZAHLREICHEN ABBILDUNGEN, FOTOGRAFIEN UND AKTUALISIERTEN KARTEN

Frank Försters Studie »Verschwundene Dörfer im Lausitzer Braunkohlenrevier« ist bis heute eines der wichtigsten Nachschlagewerke zur Verlustgeschichte des Braunkohlenbergbaus in der zweisprachigen Lausitz. Es gibt Auskunft über die Geschichte der Dörfer von ihrer Gründung bis zur Devastierung, über deren Bevölkerung und örtliche Besonderheiten in Sprache und Kultur. Die 4. Auflage wurde erneut von Robert Lorenz bearbeitet und erweitert sowie um die seit 2014 erfolgten Entwicklungen ergänzt.

Lieferbar

Jurij Koch
Gruben-Rand-Notizen
Ein Tagebuch

978-3-7420-2638-5
16,90 €

978-3-7420-2642-2
E-Book / 12,99 €

NACHAUFLAGE
Trudla Malinkowa
Ufer der Hoffnung

4., durchges. **Aufl. 2023**
312 S., Abb. Hardcover
mit Schutzumschlag

978-3-7420-1634-8
16,90 €

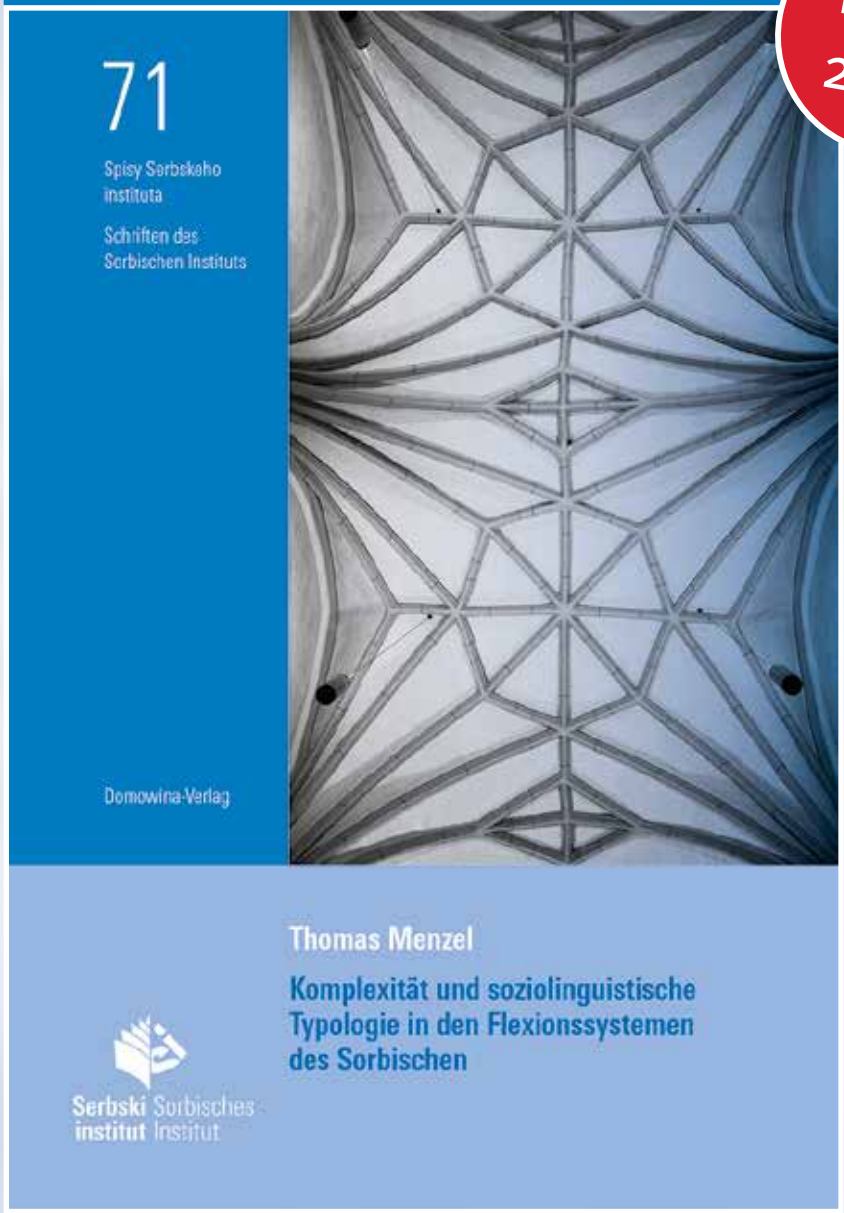
Dr. Robert Lorenz

geboren 1977 in Bautzen, Studium der Europäischen Ethnologie, Bohemistik und Psychologie in Berlin, Brno und Prag, Promotion, freier Autor, Ausstellungskurator und Ethnologe, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Sorbischen Institut in Bautzen, lebt in Görlitz

Thomas Menzel

KOMPLEXITÄT UND SOZIOLINGUISTISCHE TYPOLOGIE IN DEN FLEXIONSSYSTEMEN DES SORBISCHEN

NEU
Mai
2023



Thomas Menzel
Komplexität und soziolinguistische Typologie in den Flexionssystemen des Sorbischen

Schriften des Sorbischen Instituts 71,
Broschur, ca. 300 S.
978-3-7420-2743-6
29,90 €

Lieferbar – erscheint im Mai 2023

WAS MACHT DIE GRAMMATIK DES NIEDER- UND OBERSORBISCHEN SO BESONDERS (SCHWIERIG)?

GEMEINSAMKEITEN UND UNTERSCHIEDE ZWEIER MORPHOLOGISCHER SYSTEME IN IHRER HISTORISCHEN ENTWICKLUNG MIT BLICK AUF VERSCHIEDENE SORBISCHE DIALEKTE UND DIE SCHRIFTSPRACHEN

Isolierte Sprachen, die in stabilen sozialen Verhältnissen an die nachfolgenden Sprechergenerationen weitergegeben, aber nur selten als Zweitsprache erworben werden, tradieren besonders komplexe Flexionssysteme. Dies trifft auch auf das Sorbische zu, das im slawischen Sprachvergleich über ein relativ großes Inventar flexivisch ausgedrückter Kategorien verfügt. Hier liegt der Schwerpunkt der Untersuchung von Thomas Menzel: Beschrieben wird u. a. die Belebtheits- und Personalitätskategorie, der Numerus Dual, die Flexion der Präteritaltempora, jeweils auf schriftsprachlicher und dialektaler Ebene.

Besonderes Augenmerk legt der Autor dabei auf die Unterschiede des Nieder- und Obersorbischen mit Blick auf die jeweils verschiedenen soziolinguistischen Entwicklungsbedingungen.

Lieferbar

978-3-7420-1940-0
22,90 €

978-3-7420-0783-4
19,90 €

apl. Prof. Dr. Thomas Menzel

geboren 1967, Studium der Slawistik, Südslawistik und des Staatsrechts in Würzburg, Leipzig, Odessa und Bonn, Promotion im Jahr 2000 und Habilitation 2010 zu morphologischen und syntaktischen Aspekten in den Grammatiken slawischer Sprachen, seit 2016 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Sorbischen Institut in Bautzen, 2020 Ernennung zum außerordentlichen Professor an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Inge Bily

WÖRTERBUCH DER SLAWISCHEN PERSONENNAMEN IN ORTSNAMEN

zwischen Saale und Bober/Queis

UNENTBEHRLICHES NACHSCHLAGEWERK FÜR ALLE NAMENFORSCHER VON THÜRINGEN BIS ZUR OBERLAUSITZ

WICHTIGES BINDEGLIED ZWISCHEN DER ORTS- UND DER PERSONENNAMENFORSCHUNG

SCHLIESST AUCH DIE HISTORISCHE LAUSITZ ÖSTLICH DER NEISSE EIN

Hardcover, 388 S.
978-3-7420-2742-9
34,90 €

In der Siedlungsgeschichte geschah es häufig, dass Orte nach Personen benannt wurden, die mit deren Gründung in Verbindung standen – etwa Lokatoren, Ortsgründer oder Sippenälteste. So auch in den slawischen Siedelräumen von der Saale im Westen bis zu Bober und Queis im Osten.

Inge Bily stellt in diesem Buch alle Ortsnamen der Region, die sich auf Personennamen zurückführen lassen, systematisch dar. Die Personennamen werden nach ihren Grundformen gelistet und ihnen die jeweiligen Ortsnamen zugeordnet. Anhand weiterer Wortbildungsmittel, historischer Belege und Literaturverweise lassen sich alle Namen zuverlässig zurückverfolgen und überprüfen.

Das Werk führt die Ergebnisse der bisherigen sorbischen/slawischen Forschung zu Personen- und Ortsnamen zusammen und bildet somit eine wichtige Grundlage für weitere Forschungen.

NACHAUFLAGE

Walter Wenzel
Lausitzer Familiennamen slawischen Ursprungs

2. Aufl. 2022
Broschur, 271 S.
978-3-7420-2648-4
16,90 €

Mehr als 5.500 Familiennamen sorbischer, polnischer und tschechischer Herkunft

Einblick in die Siedlungsgeschichte des Dreiländerecks Böhmen – Schlesien – Lausitz

Betina Kaun

DER BAUINGENIEUR **EBERHARD DEUTSCHMANN**

Zwischen Lausitzer Holzbaukunst und industriellem Bauen

TWARSKI INŽENJER **EBERHARD DUČMAN**

Mjez łužiskej drjewowej architekturu a industrielnym twarjenjom

NEU
III. Quartal 2023

BAUEN IM SORBISCHEN KONTEXT – HAUS DER SORBEN,

ATELIER VON MĚRĆIN NOWAK-NJECHORŃSKI, TRACHTENHAUS IN BAUTZEN/BUDYŠIN

FORSCHUNGEN ZUR LAUSITZER HOLZBAUKUNST

INDUSTRIE- UND WOHNUNGSBAU IN DER DDR

Herausgeber: Stiftung für das sorbische Volk
Abbildungen, Hardcover, ca. 220 S.
978-3-7420-2750-4, **24,90 €**
Erscheint im III. Quartal 2023

Der aus Zockau/Cokow in der sächsischen Oberlausitz stammende Eberhard Deutschmann/Dučman war ein deutsch-sorbischer Bauingenieur und Professor für Baukonstruktionslehre und Ausbautechnik an der Technischen Universität Dresden.
Nach seinem Studium an der TH in Prag wirkte er für kurze Zeit als Bauleiter beim Bau des Hauses der Sorben/Serbski dom in Bautzen/Budyšin. Sein 1959 im Domowina-Verlag erschienenes Buch „Lausitzer Holzbaukunst“ ist ein bedeutender und bleibender Beitrag zur Erforschung der Kulturgeschichte der deutsch-sorbischen Lausitz.
Weniger bekannt sind seine Forschungen und Entwicklungen für das industrielle Bauen. Das reich bebilderte Buch beschreibt den Lebensweg und das Wirken des Bauingenieurs, Bauforschers und Denkmalpflegers.

Dr. Dr. Betina Kaun

geboren 1955 in Bautzen, Studium der Kunstgeschichte und Biologie/Biochemie an den Universitäten Leipzig und Halle mit sich anschließenden Promotionen, lehrte u. a. an der Bauhaus-Universität Weimar Bau- und Kunstgeschichte sowie Denkmalpflege, Forschungsschwerpunkte Weltkulturerbe, Backsteinarchitektur in Mitteleuropa, Architektur des Historismus und des Neuen Bauens/Ostmoderne sowie sorbische Kulturgeschichte, tätig als Autorin, Dozentin, Museumspädagogin und Ausstellungskuratorin, lebt in Dresden

Měrćin Weclich

Sonić to tla z hrěchom njej’

SÄCHSISCHER VERLAGS PREIS 22

„Träumen ist doch keine Sünde“ – so lautet zu Deutsch der Titel der 2022 erschienenen Autobiografie des sorbischen Sängers und Komponisten Měrćin Weclich. Sie gilt als erstes crossmediales sorbischsprachiges Buch überhaupt und verhalf dem Domowina-Verlag zum Sächsischen Verlagspreis 2022.

Abwechslungsreiche Anekdoten und zahlreiche großformatige Fotografien des sorbischen Fotografen Matthias Bulang vermitteln ein lebendiges Bild einer über 50-jährigen musikalischen Karriere. Dank der textbegleitenden QR-Codes kann der Leser zudem ausgewählte Ereignisse in Form von Audio- und Videomitschnitten direkt auf seinem Smartphone miterleben.

Měrćin Weclich • Sonić – to tla z hrěchom njej’
Mit Fotografien von Matthias Bulang / Illustration Theresa Selnack
ca. 30 ganzseitige Fotografien, Audios und Videos, **Hardcover**, 120 S.
978-3-7420-2649-1, **24,90 €**

Ebenfalls erschienen

klawěr – brewěr

Měrćin Weclich • klawěr – brewěr
Herausgeber: Weclich-Musikverlag,
Stiftung für das sorbische Volk
CD 2022, **14,90 €**

Auf vorliegender CD stellt uns Měrćin Weclich sein Brevier vor; eine Auswahl von Liedern und Balladen der letzten dreißig Jahre seines Schaffens. Das Brevier beinhaltet bekannte und beliebte Titel, welche die Vielfalt populärer Musik in den verschiedensten Klangfarben spiegeln. Entstanden ist so das Porträt eines Komponisten und Sängers, der es auch heute noch versteht, Alt und Jung zu berühren und zu begeistern.
Auf dem Leporello zur CD finden sich zu ausgewählten Songs QR-Codes, mit Hilfe derer man zu Fotoinstallationen von Mathias Bulang gelangt.

WEITERE AUFLAGEN

DIE HERAUSRAGENDE QUELLE DER SORBISCHEN VOLKSKUNDE, JETZT IN DEUTSCHER SPRACHE ZUGÄNGLICH

UMFANGREICHE STATISTIKEN UND ORTSBESCHREIBUNGEN DER ZWEISPRACHIGEN LAUSITZ

MIT MUKAS ORIGINALER KARTE DES SORBISCHEN SPRACHGEBIETES IM JAHRE 1886

Arnošt Muka
Statistik der Lausitzer Sorben
Übersetzt und herausgegeben von Robert Lorenz

2., durchges. Aufl. 2022
1 beigelegte farbige Faltkarte, **Hardcover**, 532 S.
978-3-7420-2587-6, **34,00 €**

STANDARDNACHSCHLAGEWERK DER OBERSORBISCHEN SPRACHE

ERGÄNZUNGSBAND ZUM ZWEIBÄNDIGEN DEUTSCH-OBERSORBISCHEN WÖRTERBUCH

BIETET NEUEN SORBISCHEN WORTSCHATZ AUS VERSCHIEDENSTEN BEREICHEN VON WIRTSCHAFT, GESELLSCHAFT, WISSENSCHAFT, TECHNIK, KUNST UND SPORT

Helmut Jentsch, Anja Pohontsch, Jana Schulz
Deutsch-obersorbisches Wörterbuch neuer Lexik/
Němsko-hornjoserbski słownik noweje leksiki
Übersetzt und herausgegeben von Robert Lorenz

2. bearb. Aufl. 2023, **Hardcover**, 196 S.
978-3-7420-2741-2, **14,90 €**
Erscheint im Oktober 2023

Domowina-Verlag / Ludowe nakładnistwo Domowina
Tuchmacherstr. 27
02625 Bautzen
Tel. (0 35 91) 57 70
www.domowina-verlag.de

Geschäftsführer: Simon Peter Ziesch
Tel. (0 35 91) 57 72 42
E-Mail: geschaeftsfuehrung@domowina-verlag.de

Lektorat für allgemeine und wissenschaftliche Literatur: Janka Pötschke de Lévano
Tel. (0 35 91) 57 72 54
E-Mail: lektorat@domowina-verlag.de

Vertrieb: Manja Bujnowska
Tel. (0 35 91) 57 72 62
E-Mail: vertrieb@domowina-verlag.de

Marketing: Patricia Robel
Tel. (0 35 91) 57 72 73
E-Mail: robel@domowina-verlag.de

Es berät und informiert:
Smolerjec kniharnja/Smoler'sche Verlagsbuchhandlung
Annett Scholze
Tuchmacherstr. 27
02625 Bautzen
Tel. (0 35 91) 57 72 88 Fax (0 35 91) 57 72 89
E-Mail: buchhandlung@domowina-verlag.de

Unsere Auslieferungen für den Buchhandel:
KNV Zeitfracht GmbH, Stuttgart, Erfurt
Umbreit GmbH & Co. KG, Bietigheim-Bissingen

Unser gesamtes Angebot können Sie sich hier ansehen:

www.domowina-verlag.de

Domowina-Verlag GmbH
Ludowe nakładnistwo Domowina
Bautzen 2023

Założba za serbski lud
Stiftung für das sorbische Volk

Die Domowina-Verlag GmbH wird gefördert durch die Siftung für das sorbische Volk, die jährlich auf der Grundlage der beschlossenen Haushalte des Deutschen Bundestages, des Landtages Brandenburg und des Sächsischen Landtages Zuwendungen aus Steuermitteln erhält.
Fotos: Matthias Bulang (5, 12, 13, 20) / Jürgen Matschie (6, 7) / privat (15, 17, 19) / Hanka Schön (II. US, 1) / Thomas Wuschik (1) Anna Güniker (S. 3), Detlef Attila Hecht (S. 7)
Redaktionsschluss: Januar 2023
Gestaltung und Satz: Anna Güniker
Druck: SAXOPRINT GmbH
www.domowina-verlag.de